

**Presseinformation vom 13. Januar 2015**

Abrufbar unter <http://grundbesitzerverbaende.de>

Grüne Woche

### **Salm fordert Umweltschützer zu konstruktivem Dialog mit Landwirten auf**

„Wenn Naturschutzorganisationen und Landwirtschaft nicht stärker in konstruktiven Dialog treten, fahren wir den Karren vor die Wand.“ Bislang hätten beide Seiten zu wenig Interesse an einer strategischen Allianz. Das kritisierte Michael Prinz zu Salm-Salm, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der Grundbesitzerverbände e.V., am Dienstag bei der Vorstellung seines Buches `Schützt die Schlaglöcher´. Es sei wichtig, stärker aufeinander zuzugehen. Denn „wir müssen heute so leben, dass auch nachfolgende Generationen Chancen für ihre Entwicklung und Zukunft haben“, so Salm im Vorfeld der Internationalen Grünen Woche in Berlin. Das Ziel sei auf beiden Seiten dasselbe: Erhalt der biologischen Artenvielfalt in der Natur.

Nachhaltigkeit sei tief in der Land- und Forstwirtschaft und im Weinbau verankert. Denn wer nicht nachhaltig mit der Natur umgeht, erwirtschaftet langfristig keine guten Erträge. Deshalb, so forderte Salm, sollten Politiker das einzigartige Handlungswissen derjenigen stärker nutzen, die das Land über Generationen täglich verantwortungsvoll bewirtschaften, schützen und pflegen. Höchste Zeit also, Maßnahmen gemeinsam zu entwickeln, die ökologisch, sozial und ökonomisch sinnvoll sind. Als einer der Ersten stellte Salm ab 1988 auf ökologischen Weinbau um. Er warnte jedoch vor übertriebenem verordnetem Naturschutz, der manchmal weit übers Ziel hinausschießt. Manch gutgemeintes Projekt sei dann nicht nur kostspielig, sondern geradezu kontraproduktiv - wie ein Schildbürgerstreich.

Davon handelt auch sein neues Buch, illustriert von Greser&Lenz. Im ersten Teil geht es um Schildbürgerstreiche im Naturschutz, angefangen von Brücken für Fledermäuse, Freilandterrarien für Schlangen bis zu Helikoptereinsätzen für seltene Pflanzen. Dass Naturschutz auch anders geht, zeigen Beispiele aus der Praxis im zweiten Teil: gute Lösungen für alle Beteiligten.